

Treffpunkt Volksfest



Werbeausschuss Nürnberger Volksfeste

Pressemitteilung

Montag, 21. April 2025

Erster Bieranstich am Haupteingang: Sensationeller Auftakt

Zum ersten Mal fand der Anstich des ersten Fasses Tucherbier – und somit die Eröffnung des Frühlingsfestes – nahe dem Haupteingang Bayernstraße statt. Direkt vor der Achterbahn Roller Coaster war eine Bühne aufgebaut. Martin Cernan moderierte die Veranstaltung, auch für ihn war es eine Premiere. Zahlreiche Prominente aus der Stadtgesellschaft waren der Einladung gefolgt, der Zeremonie beizuwohnen. Oberbürgermeister Marcus König, assistiert von Volksfestkönigin Christina setzte den Zapfhahn an, nahm Maß und nach nur zwei Schlägen lief das Tucher Festbier schäumend in die Krüge ... das Bier wurde an Besucher verschenkt.

Welch ein Besucherandrang: Der große Platz und die Straße an Distels Frankendorf waren voller Menschen. Das Wetter spielte mit, Sonnenschein und angenehme Temperaturen, viele Menschen hatten sich schick gemacht und genossen ein besonderes Ereignis um anschließend den Festplatz zu strömen.

Dort – auch begünstigt durch das Club-Spiel – war sowieso Trubel und Heiterkeit angesagt, auch die Fußballfans vergaßen die unangenehme 2:3-Heimniederlage gegen Paderborn schnell. Vor den Ausschänken standen Trauben von Menschen und feierten, in den Straßen waren Tausende unterwegs, genossen den Ostertag und das Volksfesttreiben.

Stimmen vom Platz

Lorenz Kalb, Vorsitzender Südd. Schaustellerverband:

Das Nürnberger Frühlingsfest hat einen sensationellen Start hingelegt. Unser Oberbürgermeister Marcus König hat mit zwei gekonnten Schlägen das erste Fass Bier angezapft und dann gab es eine super Stimmung auf einem brechend vollen Festplatz. Die Club Fans und alle anderen Besucher haben friedlich miteinander gefeiert. Unsere zahlreichen Attraktionen wurden sensationell gut angenommen: die drei Achterbahnen, die Hightech-Fahrgeschäfte, die Familien-Fahrgeschäfte ...

Also es hat richtig Spaß gemacht, sich auf dem Festplatz zu befinden. Das komplette Osterwochenende war ein Traum, der Wettergott war uns hold und alle drei Tage waren super gut besucht. Jetzt aber geht's erst richtig los, wir starten in die erste Woche.

Am heutigen Dienstag werden wir Senioren in unserer neuen Großgastronomie im Stad'l empfangen. Der Mittwoch ist für alle gleichermaßen besonders wichtig, unser Familiennachmittag, wo es tatsächlich halbe Preise an allen Fahrgeschäften gibt, aber auch mindestens einen weiteren Artikel zum halben Preis. Am Donnerstag feiern dann der Thementag, unserer Partnerstadt Glasgow gewidmet, mit einem tollen Kulturprogramm. Am Freitag dann ein sensationelles Musikfeuerwerk, die Nacht der tausend Lichter steht ins Haus. Am Samstag geht es sportlich zu, dann ist Biathlon hier am Platz, gemeinsam mit dem Post SV organisiert. Es folgt am Sonntag der Familienspaßtag und das historische Traktorentreffen am Eingang Große Straße. Hier ist jeden Tag was anderes los. Es macht einfach Spaß hier zu sein. Einfach rauskommen und das Volksfest genießen!



Robert Förster: Neuer „Stad'I“

„Für uns war das die Feuerprobe: Neues Geschäft, neues Zusammenspiel von Anbieter für Speisen (Burger, Kuchen) und Getränken – und es ging los mit einem Paukenschlag: Sonnenschein, Clubfans, so viele Volksfestfans ... Natürlich müssen wir uns in den Details erst finden, aber wir haben es gut hinbekommen. Alles in allem war das ein toller Start.

Helmut Dölle, Altes Nudelhaus

Das Frühlingsfest läuft bisher erstklassig. Die Leute kennen uns und unser Angebot langsam und kommen gezielt zu uns. Wir haben ja 2017 mit dem Nudelhaus begonnen, dann kamen zwei Jahre Corona, und jetzt sind wir wieder auf vielen fränkischen Festen präsent. Unser aktuelles Frühlingsfest-Angebot sind „Pasta à la Puttanesca“, mit Thunfisch, Oliven, Kapern und Tomaten – auf Wunsch auch scharf. Das kommt sehr gut an, ebenso unsere selbstgemachte Pesto.

Johannes Braun, Autoscooter

Bei uns ist es sensationell angelaufen. Wir haben 26 neue Fahrzeuge, zum Beispiel im Polizei-, Feuerwehr- oder Taxi-Look. Die wurden in Italien hergestellt, mit modernster LED-Technik. Sechs Stück davon können „driften“, das ist eine Funktechnik, die ich auslösen kann, wo das Hinterteil eben wegdriftet, ein super Effekt. Ich bin ja ein alter Nürnberger mit sehr viel Stammpublikum, die haben das sofort bemerkt und das spricht sich auch rum.

Die Programmübersicht:

<https://volksfest-nuernberg.de/event/>

Ihre Ansprechpartner:

Lorenz Kalb – 1. Vorsitzender des Südd. Schaustellerverbandes

Tel. 0178 772 5670

Katja Ott – Marketing – Tel. 0171 5654768

Peter Budig – Volksfest-Sprecher – Tel. 0179-597 5045

